



Presseinfo:

**Französische Musik
für Horn & Klavier**

Camille Saint-Saëns: *Romanze* op. 36 & op. 67

Jean-Michel Damase: *Sonate*

Jean-Michel Defaye: *ALPHA*

Francis Poulenc: *Elégie*

Paul Dukas: *Villanelle*

**Guglielmo Pellarin, Horn
Federico Lovato, Klavier**

Die Geschichte des Horns und seiner technischen Entwicklung ist seit alters her von besonderer Bedeutung für die französische Musik. Die im Unterschied zu Deutschland länger währende ablehnende Haltung französischer Hornisten gegenüber dem im 19. Jahrhundert erfundenen Ventilhorn wirkte sich auch auf die Kompositionen jener Zeit aus. Die Gegenüberstellung von Werken für Horn und Klavier des 19. und 20. Jahrhunderts ermöglicht einen Einblick in die unterschiedlichen Spielweisen des Instruments und die damit verbundene Entwicklung vom Natur- zum Ventilhorn, an deren Wendepunkt Paul Dukas' *Villanelle* exemplarisch steht.

Mit den zeitgenössischen französischen Komponisten Jean-Michel Damase und Jean-Michel Defaye wählten die beiden italienischen Musiker Guglielmo Pellarin (Horn) und Federico Lovato (Klavier), deren gemeinsames CD-Debüt hier vorliegt, selten zu hörende Kompositionen, die mit jazzigen Anklängen überraschen. Bei der *Sonate für Horn und Klavier* von Jean-Michel Damase handelt es sich um eine Ersteinspielung.

Guglielmo Pellarin ist Solohornist im *Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia* in Rom. Als Gast spielt er regelmäßig bei der *Symphonica Toscanini*, den Orchestern des *Teatro Verdi di Trieste* und des *Teatro alla Scala di Milano* und der *Filarmonica della Scala* unter der Leitung von Dirigenten wie Lorin Maazel, Zubin Mehta oder John Eliot Gardiner. Guglielmo Pellarin wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Er ist Mitglied verschiedener Kammermusikformationen, darunter das *Kalamos Woodwind Quintet* und das *Wonder Brass Quintet*. Konzertreisen mit den Ensembles führten ihn durch Italien, Österreich, Slowenien und Kanada.

Federico Lovato studierte Klavier am *Conservatorio Benedetto Marcello* (Venedig) und an der *Accademia Pianistica Internazionale Incontri col Maestro* (Imola). Er ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Er gab Soloabende in Italien und anderen europäischen Ländern, so gastierte er z. B. im *Gasteig* in München, im *Teatr Mafy* in Warschau, im *Teatro alle Erbe* in Mailand und im *Sala Mozart* in Bologna. Regelmäßig tritt er in den verschiedensten Formationen bei bekannten Festivals auf. Sein Repertoire reicht von der Klassik bis zur zeitgenössischen Moderne. Federico Lovato ist auch diplomierter Cellist; neben seiner Laufbahn als Konzertpianist ist er als Pädagoge und als künstlerischer Leiter des Orchesters *I Solisti in Villa* tätig.

Bestellnummer: audite 97.538 (Digipack)
EAN: 4022143975386
Internet: <http://www.audite.de/sc.php?cd=97538>
Veröffentlichungsdatum: 15. Juli 2011

